Letzte Telegramme.

Koburg, 19. April. Der Kaiser verblieb nach dem Familiendiner in seinen Gemächern. Die Kaiserin wohnte mit der Herzogin der Festvorstellung im Theater bei, bei welcher der zweite Akt der Operette „Der Vogelhändler" zur Aufführung gelangte. Vor der Vorstellung hatten der Herzog Alfred und der Herzog von York eine Spazierfahrt durch die festlich erleuchtete Stadt unternommen.

Nizza, 19. April. Die Kaiserin Friedrich stattete heute der Kaiserin-Wittwe von Rußland einen Besuch ab und trat am Abend die Reise nach Athen an.

Brüssel, 19. April. Die Streikbewegung in Belgien nimmt einen bedrohlichen Caraktar an. In Verviers streiken 20,000, in Herstal 2000 Arbeiter. Die letzteren bedrohten den Direktor der Waffenfabrik Pieper mit dem Tode. Die Regierung sandte Militärmacht in das Streikgebiet.

London, 20. April. Prinz Heinrich von Preußen traf vergangene Nacht in Southampton ein und reist heute nach London.

London, 20. April. Präsident Krüger nahm ursprünglich 3 Millionen Pfund Sterling Entschädigung von der Chartered Compagnie in Aussicht. Wie die „Daily News" melden, ist diese Summe durch Unterhandlungen auf die Hälfte herabgesetzt worden.

Lissabon, 20. April. Ein wohlhabender Fabrikant, der Sonnabend abend zu Wagen seine Fabrik verließ, wurde sammt seinem Kutscher durch eine mit Dynamit gefüllte Bombe in die Luft gesprengt und zerrissen. Die Polizei fahndet nach dem Thäter.

Massaua, 19. April. Die allgemeine Lage ist unverändert. Die außergewöhnliche Trockenheit dauert an. Die Truppen sind durch den Wassermangel und die Schwierigkeit der Verproviantirung zur Unthätigkeit gezwungen. Die Lage der Garnison von Adigrat ist gut. Der englische Oberst Blade ist hier angekommen.

Kairo, 20. April. Die Regierung hat mit einem londoner Hause die Lieferung von Eisenbahnschienen und Material für eine Bahn von Akaschee nach Abusiatmeh abgeschlossen.

Kapstadt, 18. April. In den Straßen und der Umgebung von Bulawayo sind Dynamitminen gelegt und Bomben für den Fall vorbereitet, daß die Matabeles eindringen sollten. Die Besatzung wird binnen Wochenfrist keine Fleischvorräthe mehr haben. Die Matabeles sind nach Südwesten gezogen, um, wie man annimmt, die Verbindungen mit den Engländern abzuschneiden.

Prätoria, 20. April. Der Kriegsrath in Bulawayo hat dahin entschieden, daß die dortigen Streitkräfte nicht stark genug seien, um weitere Angriffe zu unternehmen.

Petersburg, 19. April. Die nach Abessynien abgereiste Abtheilung des Rothen Kreuzes erhielt Anweisung, nach der französischen Kolonie Djibuti abzugehen. Die nach Massaua bestimmte Abtheilung, das ganze Personal, die Schwestern, einige Pfleger und Oberst Maximow kehren nach Rußland zurück.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna" zu Halle. Dem uns vorliegenden 41. Rechenschaftsberichte für 1895 entnehmen wir folgende Angaben. Der Reingewinn betrug 647,461.29 M. und gestattet auch für 1897 die Fortgewährung einer Dividende von 25 Proz. der einfachen Jahresprämie bei Dividendon-Vertheilung A und von 3 Proz. der gezahlten Prämiensumme bei Dividenden-Vertheilung B. Im Jahre 1895 waren 3159 Anträge über 16,017,500 M. Kapital und 15,923,45 M. Rente zu erledigen; neu geschlossen wurden 2360 Versicherungen über 11,544,500 M. Kapital und 15,789.85 M. Rente. Der Gesammtversicherungsbestand am Schlusse des Geschäftsjahres bezifferte sich auf 47,259 Versicherungen über 100,140,222.58 M. Kapital und 149,278.84 M. Rente. Die Sterblichkeit unter den Versicherten blieb um 266,915.88 M. hinter der erwartungsmässigen zurück. Die Prämien-Reserve am 31. Dez. 1895 betrug 26,692,639 M. und ist gegen das Vorjahr um 1,713,058 M. gestiegen. Die Gewinn-Reserve der Versicherten einschliesslich des ihnen aus dem Ueberschusse des Jahres 1895 überwiesenen Betrages belief sich auf 2,635,169 M. An Grundbesitz, Hypotheken, Werthpapieren, Darlehen auf Policen, Kautions-Darlehen, Bankier-Guthaben und baarer Kasse besass die Gesellschaft am Jahresschlusse 29,574,041.89 M. Die Hauptversammlung hat am 18. d. stattgefunden. Dieselbe wurde von dem Vorsitzenden des Verwaltungsrathes Herrn Geh. Reg.-Rath v. Voss geleitet und war von 41 Mitgliedern der Gesellschaft besucht. Die Versammlung ertheilte einstimmig dem Verwaltungsrathe und der Direktion für die Rechnung des Jahres 1895 Entlastung und vollzog die statutgemäss erforderlichen Ergänzungswahlen für den Verwaltungsrath durch Wiederwahl der nach dem Turnus ausscheidenden Herren Kommerzienrath Riedel und Bankdirektor Böttcher.

— In der Sitzung der vereinigten deutschen Graublech-Walzwerke am Sonnabend wurde eine Preiserhöhung von 5 M. auf die Tonne für alle Blechsorten von 5 mm aufwärts beschlossen. Die Beschäftigung bei allen betheiligten Werken ist vorzüglich.

— In der Generalversammlung der Neuen Berliner Elektrizitäts- und Accumulatoren-Werke berichtete der Vorsitzende nochmals über die Gründung und bemerkte, der Prospekt habe viele falsche Angaben enthalten, auch seien die Bücher mangelhaft geführt worden. Die Verwaltung und deren juristischer Beirath sind der Ansicht, die Herren Schäfer und Heinemann müssen für die garantirte Dividende haften, ebenso sei der frühere Aufsichtsrath für den Gründerbericht, den Prospekt und die Geschäftsführung regresspflichtig. Die Verwaltung glaubt ferner, dass die Bankfirma Quellmalz & Adler, obgleich sie nur als Zeichnerstelle figurirt habe, regresspflichtig zu machen sei. Die Patente können als gute bezeichnet werden; die Kosten für Errichtung des Fabrikgebäudes etc. wurden auf 620,000 M. angegeben.

— Preussische Hypotheken-Aktien-Bank, Berlin. Die Hauptversammlung am 18. d. genehmigte die mit einem Reingewinn von 1,294,474.86 M. abschliessende Bilanz und die Vertheilung einer Dividende von 6½ Proz. (wie im Vorjahre), die sofort zur Auszahlung gelangt.

— Die Generalversammlung des Dresdner Bankvereins beschloss, das Aktienkapital von 6 auf 10 Millionen Mark zu erhöhen, davon indessen jetzt nur 2 Mill. M. auszugeben. Die Art der Begebung wird von der Verwaltung bestimmt.

— Die englische Gasglühlicht-Gesellschaft Auer gewann den Prozess gegen ihre Konkurrenten und erwirkte ein Verbot der Fabrikation und des Verkaufs. Die Gegner wurden zur Tragung aller Kosten verurtheilt.

— Die Deutsche Gold- und Silberscheideanstalt theilt mit, dass im laufenden Geschäftsjahre das Gründer Unternehmen Verlust ergebe, auch in der Chemikalienabtheilung ein Ausfall zweifellos feststehe, daher mit einem Rückgang der Dividende gerechnet werden müsse.

— Die General-Versammlung der Bergbaugesellschaft Concordia setzte die Dividende auf 7½ Proz. (1894 5½ Proz.) fest. Wie mitgetheilt wurde, erbrachte das erste Quartal einen Ueberschuss von 326,800 M. gegen 129,140 M. im Vorjahr. Vom 1. April ab treten höhere Preise in Kraft.

— Warnung. Der »Reichsanz.« warnt vor dem Inhaber des Vermittelungs-Instituts »Reform« in Budapest, Deseweffygasse 28, Namens Borhegyi, früher Weinberger, welcher sich erbietet, Darlehen und Stellen zu vermitteln.

London, 18. April. Goldminen-Kurse in Pfd. Sterl. Telegramm der Firma Schöber & Dönitz, Dresden). Schlusskurse vom 18. April. Süd-Afrik. Minen: Angelo 5,00, Crown Reef 11,37, Eastrand 6,75, Geldenhuis Deep 6,50, George Goch 2,6, Henry Nourse 6,87, Langlaagte Est 5,75, May consolidated 3,12, Meyer & Charlton 5,75, Modderfontein 8,62, Nigel 3,87, Rand Mines 28,75, Randfontein 3,12, Sheba 2,18, Transvaal Gold 5,62, United Roodeport 5,25, Van Ryn, New 5,50, Wolhuter 8,00. Süd-Afrik. Land-Ges.: Chartered 3,25, Exploration 3,50, Mashonald Agency 2,00, Matabele Gold Reefs 3,10, Willoughby Cons. 1,95. Australische Ges.: Brilliant Block 1,44, Fingall Reefs Ext. 0,68, Gibraltar Consol. 0,94, Golden Cement Claims 0,25 prem., Great Boulder 8,00, Great Fingall Reefs 1,05, Hampton Plains 4,50, Hannans Brown Hill 6,25, Lond. & Cont. Inv. Corp. 0,15 prem., Lond. & W.-A Expl. 2,06, Lond. W.-A. Inv. 2,68, Menzies Gold Estate 1,12, Mount Morgan 3,75. Tendenz: Ruhig.

Rio de Janeiro, 17 April. [Telegr.] Wechselauf London 9¼.

Buenos Ayres, 18. April. [Telegr.] Goldagio 225¼.

Antworten auf Zuschriften.

Herrn Karl W., Halle. Wir erkennen den von Ihnen geäusserten Wunsch als durchaus berechtigt an und werden von morgen ab die betr. Notirung uns für den Kursbericht des Abendblattes telegraphisch übermitteln lassen. Die Red.

Zucker.

Magdeburg, 20. April. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. Rend. 13,55—13,70. Kornzucker excl., 88proz. Rend. 13,10—13,25. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 10—10,80. Ruhig. Brodraffinade I. 25,25. Brodraffinade II. 25,00. Gem. Raffinade mit Fass 24,75—25,25. Gem. Melis I., mit Fass 24.50. Fest. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. April 12,75 Gd., 12,82½ Br., pr. Mai 12,82½ Gd., 12,85 Br., pr. Juli 13,05 Gd., 13,07½ Br., pr. August 13,15 bez., 13,16½ Br., pr. Oktober-Dezember 11,92½ Gd., 11,95 Br. Ruhiger.

Hamburg, 20. April. (Vermittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, I. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per April 12,77½, per Mai 12,85, per Juli 13,05, per August 13,15, per Dezember 11,95, per März 12,15. Ruhig.

Kaffee.

* Hamburg, 18. April Kaffee fest, Umsatz 3000 Sack.
* Hamburg, 18. April. (Vormittagsbericht.) Good average Santos per Mai 65½, per Sept. 63¼, per Dez. 59½, per März 59½. Ruhig.
* Hamburg, 18. April. (Nachmittagsbericht.) (Bericht der Hamb Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per Mai 67, per Sept. 63¼, per Dez. 59¼, per März 59¼. Behauptet.
* Havre, 18. April. Vorm. 10 Uhr 30 Min. (Bericht der Hamburger Firma Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos per Mai 80,25, per Sept. 78,00, per Dez. 74,25. Behauptet.
* Amsterdam, 18. April. Java-Kaffee good ordinary 51½.

Spiritus.

* Hamburg, 18. April. Spiritus ruhig, per April-Mai 16½ Br., per Mai-Juni 16½ Br., per Juni-Juli 16½, per Sept. Okt. 17½ Br.
* Stettin, 18. April. Spiritus unverändert, loco mit 70 M. Konsumsteuer 31.60.
* Breslau, 18. April. Spiritus per 100 l 100% excl. 50 M. Verbrauchsabgaben per April 50,60, do. do. 70 M. Verbrauchsabgaben per April 30,80 do. do.
* Paris, 19. April. (Schlussbericht.) Spiritus ruhig, per April 31½, per Mai 32, per Mai-Aug. 32½, per Sept.-Dez. 32½.

Wolle. Baumwolle.

* Leipzig, 18 April. Kammzug-Terminhandel. Laplata, Grundmuster B per April 3,32½ M., per Mai 3,32½ M., per Juni 3,35 M., per Juli 3,37½ M., per Aug. 3,37½ M., per Sept. 3,40 M., per Okt. 3,40 M., per Nov. 3,42½ M., per Dez. 3,42½ M., per Jan. 3,45 M., per Febr. 3,45 M., per März 3,45 M. Umsatz: 20.000 kg. Behauptet.
* Liverpool, 18. April. Nachm. 12 Uhr 50 Minuten. Baumwolle Umsatz 7000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Amerikaner fest, Surats unverändert.

Middl. amerikan. Lieferungen: April-Mai 4 18/32 Werth, Juni-Juli 4 17/64 do., Aug.-Sept. 4 11/64 Käuferpr., Okt.-Nov. 3 61/64 d. do.

* Liverpool, 18. April Nachm. 4 Uhr 20 Minuten. Baumwolle. Umsatz 7000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Stetig.

Middl. amerikan. Lieferungen: Ruhig. April-Mai 4 9/32—4 11/64 Käuferpr., Mai-Juni 4 7/64—4 9/32 do., Juni-Juli 4 3/32—4 5/64 Verkäuferpr., Juli-Aug. 4 1/32—4 3/64 do., Aug.-Sept. 4 9/32—4 11/64 Käuferpr., Sept.-Okt. 4 1/32—4 3/64 Verkäuferpr., Okt.-Nov. 3 15/64—3 61/64 do., Dez.-Jan. 3 59/64—3 57/64 do., Jan.-Febr. 3 57/64—3 59/64 d. Werth.

Wasserstände. († bedeutet über, — unter Null.)

Saale und Unstrut.					Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	17. April	† 0,97	19. April	† 0,94	3	—
Weissenfels, Oberpegel	»	† 2,68	»	† 2,70	—	2
do. Unterpegel	»	† 1,30	»	† 1,22	8	—
Trotha	19. April	† 2,92	20. April	† 2,88	4	—
Alsleben, Oberpegel	17. April	† 2,77	19. April	† 2,67	10	—
do. Unterpegel	»	† 3,16	»	† 2,82	34	—
Bernburg	»	† 2,56	»	† 2,40	16	—
Kalbe, Oberpegel	»	† 2,08	»	† 2,00	8	—
do. Unterpegel	»	† 2,48	»	† 2,28	20	—

Moldau. Iser. Eger. Elbe.

	April	Fall	Wuchs		April	Fall	Wuchs
Budweis	15. — 0,12	6	—	Torgau	19. † —	—	—
Prag	» † 1,16	8	—	Wittenberg	» † —	—	—
Jungbunzlau	» † 0,06	8	—	Rosslau	» † 2,89	5	—
Laun	» † 0,69	12	—	Barby	» † 3,31	15	—
Pardubitz	» † 0,48	3	—	Magdeburg	» † 2,86	14	—
Brandeis	» † 0,70	10	—	Tangermünde	» † 3,70	7	—
Melnick	» † 0,93	22	—	Wittenberge	» † —	—	—
Leitmeritz	» † 0,74	10	—	Dömitz Peg.	18. † 3,00	—	3
Aussig	19. † 1,18	12	—	Lauenburg	19. † —	—	—
Dresden	» — 0,06	9	—				

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 49 cm Fall gemeldet.

Schiffsverkehr und Frachten.

Aussig, 18. April. Fracht nach Magdeburg 30 Pfg. das Doppelhektoliter — Heutige Fahrtiefe 70 Zoll österr. Mass.

Berliner Börse vom 20. April.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Im Anschluss an die feste Tendenz der auswärtigen Börsen vom Sonnabend, hauptsächlich aber auf günstige Konjunkturberichte über die Lage des Kohlensyndikats und des Eisenmarktes eröffnete die Börse sehr fest für die genannten Werthe. Es verlautete, dass das Kohlensyndikat günstige Verkäufe infolge des flotten Geschäftes der Eisenindustrie abgeschlossen habe und dass weitere freundliche Aussichten für die nächste Zeit sich in Aussicht stellen. Auch lagen neue Meldungen vom siegenen Eisenmarkte vor, die sehr befriedigend lauten. Kohlenaktien waren ausnahmslos prozentweise gebessert. In den anderen Verkehrsgebieten herrschte weniger Anregung, doch waren die Kurse in Banken behauptet. In Bahnen italienische fest auf weiteres Sinken des Goldagios; von österreichischen Buschtiehrader mit 2 Prozent erholt auf Wien, desgleichen Elbethalbahn, schweizerische behauptet, Canada-Pacific steigend auf londoner Anregung. Schiffahrtsaktien ruhig. Trust-Dynamit fest. Bei Uebergang in die zweite Börsenstunde zeigte sich keinerlei nennenswerthe Aenderung im Lokalmarkte. Der Fondsmarkt war zu Beginn sehr fest und blieb behauptet. Heimische Anlagen anziehend und gefragt.

Von der Getreidebörse. Die Besserung der Stimmung und der Preise für Weizen und Roggen vom Sonnabend ist unter dem Einfluss matter Depeschen aus Nordamerika schon heute wieder verloren gegangen; die Kauflust, obschon beschränkt, war im Uebergewicht, sie zog sich später allerdings auf Grund der Behauptung, dass die fällige amtliche preussische Beurtheilung des Saatenstandes nicht vortheilhaft ausfallen werde, mehr zurück. Hafer war still, doch eher fest. Rüböl zeigte matte Haltung. Spiritus war behauptet, Lokonotiz auch etwas höher.

Weizen, loco 150—165 M., Mai 157,25, Juni 156,75, Juli 156,25—156,00, Sept. 154,50—154,75. Matter.

Roggen, loco 118—122 M., Mai 120,25, Juni 121,25, Juli 122,50—122,75, Sept. 123,75—124,00 Matter.

Hafer, loco 115—145 M., Mai 120,00—119,75, Juni 121,25—121,00, Juli 122,50—122,25, Sept. —,—. Schwach.

Mais, loco 89,50—94,00 M., April 89,00, Mai 90,00—90,25, Juni —,—. Still.

Gerste, loco 113,00—125,00 M.

Rüböl, loco mit Fass 45,70 M., ohne Fass 45,00 M., April 45,50 M., Mai 45,40—45,30 M., Okt. 46,00—45,90 M. Still, matt.

Spiritus, loco 50er —,—, 70er loco 33,60, Mai 39,40, Juni 38,70, Juli 38,90, Aug. 39,10, Sept. 39,20. Behauptet.

Petroleum, loco 19,60. Still.

Weizenmehl 00 loco 21,00—19,00 M., 01 loco 18,00—17,00.

Roggenmehl I. loco 16,50—16,00. April 16,20, Mai 16,25, Juni 16,40, Juli 16,45. Matt.

Kursnotirungen vom 20. April 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,43 bz
Französische Noten	81,20 bz
Italienische »	75,45 bz
Oesterreichische » 100 Fl.	170,00 bz
Russische » 100 R.	216,40 bz
Schweizer » 100 F.	80,85 bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	106,60 bz
do. do.	3½	105,30 bz
do. do.	3	99,90 G
Preuss. Cons. Anleihe	4	106,20 G
do. do.	3½	105,30 G
do. do.	3	99,80 G
Staats-Schuldscheine	3½	100,80 bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
Landsch. Centr. Pfbr.	3½	101,20 bz G
do. do.	3	95,50 G

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	37,30 G
Chinesische Anleihe	5½	105,30 bz G
Italienische Rente	5	84,60 bz B
Lissb. St.-Anl. 86, Tu. II	4	71,25 B
Mex. Anl. 1890 u. 500	6	96,25 bz
do. do. (1890)	6	96,30 bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	86,80 bz G
Oesterr. Gold-Rente	4	103,90 bz
do. Papier-Rente	4½	— —
do. Silber-Rente	4½	101,50 B
Port. Staats-Anl. 88-89	—	41,00 G
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	85,90 bz
Rumän. fund.	5	103,10 G
do. smort.	5	100,10 G
do. do. 1891	4	83,75 G
Russ. kons. A. 1889 (8er)	4	102,90 bz
do. Gold-Anl. v. 1894	3½	109,70 bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	87,00 bz G
do. Rente 1884	5	69,80 bz G
do. do. 1885	5	— —
Ungar. Goldrente 1000	4	103,70 B
do. do. 500	4	103,70 bz
do. do. 100	4	103,80 bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	105,20 B
do. do. 100	4½	102,20 G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	5½	157,00 bz G	
Lübeck-Büchen	6	152,90 bz	
Mainz-Ludwigshafen	5	121,40 bz G	
Marienburg-Mlawkaw	4½	82,60 bz G	
Ostpreuss. Südbahn	3	94,50 bz	

Wechsel.

Amsterd., Rott.	165 Fl.	8 T.	168,95 G
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,05 G
London	1 Lstrl.	8 T.	20,44 B
Paris	100 Fr.	8 T.	81,25 bz
Wien	100 Fl.	8 T.	169,85 bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,80 bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	75,30 bz
Petersburg	100 Sl.	3 M.	216,00 bz

Privat-Discont: 2¾.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	8	149,8 bz
Breslauer Disk.-Bank	7	117,70 bz
do. Wechsl.-Bank	6 2/3	106,30 bz
Darmstädter	8 1/2	154,00 bz
Deutsche Bank	10	188,80 G
do. Genossenschaftsb.	6	119,50 G
Diskonto-Kommandit	10	210,10 bz
Dresdener Bank	8	155,70 bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	217,00 G
Makler bank	7	108,75 bz
Meininger Hypothekb.	6	130,0 bz
Mitteldtsch. Kreditb.	5 1/2	1 9,90 bz
Nationalb. f. Deutschl.	8 1/2	141,90 bz
Oesterreich. Kredit.	11 1/2	227,25 bz
Preuss. Boden-Kredit	7	144,60 bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	177,10 bz
Reichsbank	5 5/8	159,00 bz
Russische Bank	12	192,90 bz
Sächsische Bank	4 3/4	122,75 bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	139,40 bz
Schlesisch. Bank-Ver.	7	129,30 bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges.	11	241,75 B
Anglo-Kont. Guano	7	97,75 bz
Anhalter Kohlen	4	98,40 bz
Berliner Böhm. Brauh.	11	251,50 B
do. Br. Patzenhofer	5	142,00 B
do. Schultheiss	14	225,50 B
do. Elektrizit.-W.	12 1/2	246,7 bz B
Bochumer Gussstahl	5	157,40 bz
Cröllwitzer Papier	10	215,00 B
Dannenbaum	2 1/2	101,00 bz B
Donnersmarckhütte	8	152,1 0
Dortm. Union St.-Pr.	0	42,10 B
Eilenburger Kattun	—	74,75 B
Eisenh. Thale St.-Pr.	0	74,75 G
Gelsenkirchen Bergw.	7	168,00 B
Glauziger Zuckerfabr.	4 1/2	180,90 bz
Greppiner Werke	4	99,10 B
Grosse Berl. Pferdeb.	12 1/2	355,10 B
Hallesche Maschinen	3 1/2	112,00 G
Hamburg. Packetfahrt	5	123,75 bz
Harpener Bergbau	5	155,75 bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	158,50 B
Heinrichshall	6	131,50 B
Hibernia & Shamrock	7 1/2	167,25 bz
Hildebrand Mühlen	9	163,75 bz
Hörder-Hütten konv.	0	1 ,50 B
do. St.-Prior.-A.	0	106,80 B
Kaliwerke Aschersleb.	10	138,90 bz
Kette Dampfschiffahrt	4 1/2	79,40 B
Körbisdorf. Zuckerfbr.	1	121,50 B
Lauchhammer konv.	6	138,50 B
Laurahütte	4	155,00 B
Leipz. Brauer. Riebeck	10	269,25 B
Leopoldshallerhen. Fb.	4 1/2	86,3 G
Massen Bergwerk	2	100,75 bz
Norddeutscher Lloyd	0	108,50 bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	0 1/2	79,75 B
do. Eisen-Industrie	2	103,50 B
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6	170,00 bz
do. abgest.	0	178,75 bz
Pluto, Bergwerk	5 1/4	161,25 B
do. do. konv.	5 1/4	161,75 B
Poman. Masch. konv.	0	175,10 B
Riebeck Montanwerke	10	85,50 B
Rositzer Kohlen	7 1/2	154,00 B
do. Zuckerraffin.	5 1/2	149,75 bz
Sächs.-Thür. Braunk.	6	129,7 0
do. St.-Pr.	6	0
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	187,90 bz
Stettiner Cem. Bredow	4	109,25 B
Stollberger Zink, Akt.	1	54,2 B
do. do. St.-Pr.	6	132,50 B
Trust-Aktien	10	164,75 B
Westeregeln Alkali	10	163,75 B
Zeitzer Maschinen	20	323,00 bz B

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: —.

Russische Noten	216,25	Marienburger	93,75
Oesterr. Creditactien	225,25	Ostpreussen	94,40
» Staatsb.-Actien	149,90	Warschau-Wiener	231,50
» Südbahn-Actien	41,50	Dynamit-Trust-Act.	164,25
Buschtiehrader	279,50	Bochumer	157,25
Berl. Handelsges.	149,40	Dortmunder Union	41,60
Deutsche Bank	188,25	Laurahütte	154,75
Dresdner Bank	155,10	Gelsenkirchen	168,25
Darmst. Bank	153,90	Harpener	156,75
Diskonto-Kommandit	210,00	Hibernia	167,50
Nationalb. f. Deutschl.	141,90	Nordd. Lloyd	108,75
Gotthardbahn	174,60	Packetfahrt	123,75

Möbelfabrik u. Magazin v. Reinicke & Andag, Gr. Klausstr. 40, am Markt, Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960420049/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Frühjahrs-Control-Versammlungen 1896

im Landwehrbezirk Halle finden wie folgt statt:

Kontrolplatz Gröbers — im Gasthofe:

am 21. April 1896, Morgens 10 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Bruckdorf, Cauewa, Dieskau, Gröbers,

am 21. April 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Beuudorf b. Gr., Benneuwitz, Gottenz, Großkugel, Kleinkugel, Osmünde, Schwoitsch, Zwintschöna.

Kontrolplatz Ammendorf — Gaudichs Restaurant:

Am 22. April 1896, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Ammendorf, Beesen, Osendorf, Planena und Peritschöna,

am 22. April 1896, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Burg i/A., Döllnitz, Lochau, Radewell, Wesenitz.

Kontrolplatz Schwittersdorf — Gasthof zum Stern:

Am 23. April 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Beesenstedt, Bösenburg, Burgsdorf, Closchwitz, Elben, Fienstedt, Göbewitz, Hedersleben, Naundorf b/B., Rotteldorf, Rumpin, Schwittersdorf, Trebitz b/Wettin, Zaschwitz, Zörnitz,

am 23. April 1896, Nachmittags 2 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Benkendorf, Dederstedt, Elbitz, Gorsleben, Krimpe, Neehausen, Pfützthal, Quillschöna, Räther, Salzmünde, Schochwitz, Volkmarig, Wilsdorf.

Kontrolplatz Gerbstedt — Gasthof zum goldenen Ring:

Am 24. April 1896, Morgens 8 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Gerbstedt (Stadt- und Amtsgemeinde), Weißholz, Gypshütte,

am 24. April 1896, Morgens 10 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Alsleben, Belleben, Ihlewitz, Plesdorf, Strenz-Naundorf, Zellewitz,

am 24. April 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Aughdorf, Ebendorf, Friedeburg, Friedeburgerhütte, Frese, Hübitz, Helmsdorf, Heiligenthal, Haus-Zeitz, Königswieck, Lochwitz, Oeste, Polleben, Pfeiffhausen, Neideuitz, Straußhof, Thaldorf, Zabenstedt Zabitz, Zickeritz.

Kontrolplatz Könnern — Gasthof zum Ring:

Am 25. April 1896, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus der Ortschaft Könnern,

am 25. April 1896, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Brucke, Bebitz, Beesedau, Beesenlaublingen, Gröbzig, Nelben, Rothenburg,

am 25. April 1896, Nachmittags 1 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Custrena, Dalena, Dornitz, Gatzena, Gölbitz, Hochedlau, Kirchedlau, Lebendorf, Mucrena mit Zweihausen, Mitteledlau, Neubeesen, Popitz, Sieglitz, Trebitz b/C., Trebnitz mit Möderitz, Unterpeißen.

Kontrolplatz Naundorf im Saalkreise — Lüdicke's Gasthof:

am 27. April 1896, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Wettin und Löbejün,

am 27. April 1896, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahrgänge aus den Ortschaften Dautzschen, Dobis, Dösel, Domnitz, Kattenmark, Krosigk, Lettewitz, Werbitz, Mücheln, Naundorf a/W., Neutz, Petersberg, Priester, Schlettau und Wieskau.

Für die Offizier-Aspiranten.

Kontrolplatz Halle a/S., Hof der Moritzburg, am Paradeplatz:

am 29. April 1896, Morgens 10 Uhr für sämmtliche in Halle a/S. (Unterbezirk 1 und 2) wohnhaften Offizier-Aspiranten aller Jahrgänge und Waffen der Reserve und Landwehr I. A.

Bekanntmachung.

Die sämmtlichen bisher noch nicht verloosten Schuldverschreibungen der 3½%igen Staatsanleihen der vormals „reien Stadt Frankfurt vom 12. Mai 1846, 30. November 1848 u. 1. Februar 1858 werden im Auftrage des Herrn Finanzministers den Besitzern **zum 1. August 1896** mit der Aufforderung gekündigt, die Kapitalbeträge von diesem Tage ab bei der Königlichen Kreiskasse in Frankfurt a/M., bei der Königlichen Staatsschulden-Tilgungskasse in Berlin W. — Taubenstraße 29 —, oder bei einer Königlichen Regierungs-Hauptkasse zu erheben.

Die gekündigten Schuldverschreibungen werden vom Kündigungstermine ab nicht mehr verzinst.

Die baare Rückzahlung der Kapitalbeträge erfolgt gegen Quittung und Rückgabe der Schuldverschreibungen mit den zugehörigen, am 1. August 1896 noch nicht fälligen Zinsscheinen und zwar:

Reihe III. Nr. 5 bis 8 bei den Stücken Lit. E. u. F. vom 12. Mai 1846,
„ III. „ 4 „ 8 „ „ „ „ G. „ 30. Novbr. 1848,
„ III. „ 7 und 8 „ „ „ „ J. „ 1. Februar 1858,

nebst den Anweisungen zur Abhebung der Zinsscheine Reihe IV. Der Betrag etwa fehlender, inmzwischen zurückzugebender Zinsscheine wird vom Kapitale zurückbehalten. Dagegen werden neben den Kapitalbeträgen noch folgende Stückzinsen gezahlt werden:

bei den Stücken Lit. E. vom 12. Mai 1846 für die Zeit vom 1. Juli 1896 bis 31. Juli 1896,
bei den Stücken Lit. F. vom 12. Mai 1846 für die Zeit vom 1. Januar 1896 bis 31. Juli 1896,
bei den Stücken Lit. G. vom 30. November 1848 für die Zeit vom 1. Oktober 1895 bis 31. Juli 1896,
bei den Stücken Lit. J. vom 1. Februar 1858 für die Zeit vom 1. Dezember 1895 bis 31. Juli 1896.

Soll die Einlösung der gekündigten Schuldverschreibungen weder bei der Kreiskasse in Frankfurt a/M. noch bei der Regierungs-Hauptkasse in Wiesbaden, sondern bei einer der anderen Kassen bewirkt werden, so können die Effekten schon vom 1. Juli 1896 ab diesen Kassen eingereicht werden, welche sie dem Unterzeichneten zur Prüfung vorzulegen haben und nach erfolgter Feststellung vom 1. August 1896 ab die Auszahlung bewirken.

Durch die gegenwärtige Neukündigung wird das Verhältniß der in der 43. Verloosung gezogenen und durch meine Bekanntmachung vom 17. März 1896 zum 1. Juli 1896 beziehungsweise 1. Januar 1897 gekündigten Schuldverschreibungen Lit. E. und F. der Anleihe vom 12. Mai 1846 nicht berührt, die bezeichnete Bekanntmachung behält vielmehr ihre volle Gültigkeit.

Wiesbaden, den 8 April 1896.

Der Regierungs-Präsident.
J. V.: Frhr. v. Nelsnitz.

Bekanntmachung.

Errichtung einer Postagentur mit Telegraphenbetrieb in Rudelsburg.

Am 1. Mai d. J. tritt in **Rudelsburg** eine **Postagentur mit Telegraphenbetrieb** ins Leben, welche in der Zeit vom 1. Mai bis Ende September für den Verkehr mit dem Publikum regelmäßig

an Wochentagen
von 8 bis 11 Uhr Vorm. und von 3 bis 7 Uhr Nachm.,
ferner an Sonn- und Feiertagen
von 8 bis 9 Uhr Vorm. und von 5 bis 6 Uhr Nachm.,

sowie nur für Telegraphie von 12 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet sein wird.

Ihre Postverbindungen erhält die Postagentur durch zwei Botenposten mit unbeschränkter Beförderung von Postsendungen, welche täglich, wie folgt, verkehren werden:

8⁰ Vorm. bezw. 4³⁰ Nachm. aus Bad Kösen,
8⁴⁵ Vorm. bez. 5¹⁵ Nachm. in Rudelsburg,
10⁰ Vorm. bez. 6³⁰ Nachm. aus Rudelsburg,
10⁴⁵ Vorm. bez. 7¹⁵ Nachm. in Bad Kösen.

Ein Landbestellbezirk wird der Postagentur in Rudelsburg nicht zugetheilt.

Halle (Saale), den 11. April 1896.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
Wehlack.

Anzeige.

Im Januar 1896 ist hier eine Original-Singer-Nähmaschine Nr. 11565750 gestohlen worden. Vor Ankauf wird gewarnt und um Ermittelung und Anzeige an den Akten J. V. c. 133/96 gebeten.

Halle a/S., den 8. April 1896.

Der Königliche Erste Staatsanwalt. (x

Bekanntmachung.

Zur Neuverpachtung der Königlichen Domäne Pfüththal und der Jagdnutzung auf den Domänenländereien auf 18 Jahre, von Johannis 1897 bis dahin 1915, haben wir Termin auf

Dienstag, den 12. Mai d. Js., Vormittags 11 Uhr,

in unserem Sitzungssaale — Königliches Regierungsgebäude hierselbst — vor dem Domänen-Departements-Rath, Regierungsrath Müller anberaumt.

Die Domäne Pfüththal liegt im Mansfelder Seekreise, 1 km von Station Salzmünde (Zweigbahn-Teutschenthal — Salzmünde zur Halle-Kasseler Bahn) entfernt; sie umfaßt rund 355 ha Gesammtfläche, darunter 300 ha Acker 39 ha bepflanzte Anger.

Der Grundsteuerreinertrag der Domänenländereien beträgt 17,657 ℳ, der bisherige Pachtzins 40,300 ℳ. Zur Uebernahme der Pachtung ist ein disponibles Vermögen von 160,000 ℳ erforderlich.

Pachtbewerber haben sich über ihre landwirthschaftliche und sonstige Befähigung und den Besitz des erforderlichen Vermögens durch glaubhafte Zeugnisse auszuweisen. Es ist wünschenswerth, daß die Führung dieses Nachweises möglichst bald vor dem Verpachtungstermin erfolgt.

Die Pachtbedingungen liegen in unserer Domänen-Registratur und auf der Domäne Pfüththal zur Einsicht aus, können auch gegen Erstattung der Schreibgebühren und Druckkosten von uns bezogen werden.

Die Besichtigung der Domäne ist nach vorheriger Anmeldung bei dem jetzigen Pächter, Amtsrath Zimmermann zu Salzmünde, gestattet.

Merseburg, den 28. März 1896.

Königliche Regierung,
Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten, B.

Auction.

Dienstag den 21. April cr., Vorm. 11 Uhr versteigere ich im **Radpfilder**schen **Gasthofe** zu **Oppin zwangsweise:**

1 Fleischerwagen, 1 Waschtisch und drei Rohrstühle.

Dietze, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Dienstag den 21. April Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Sternstraße 6** meistbietend gegen Baarzahlung:

1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 alterth. Schrank, versch. Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Haussegen, ferner 1 Posten guter Cigarren, Cigaretten, Kümmel- und Wiesserminzlikör, Weißwein u. a. Sachen.

W. Rust, Auctionator.

Herrschaftlicher Landsitz.

In Nähe größerer Stadt in gesunder Lage wird eine allen Ansprüchen der Neuzeit entsprechende **Villa,** enthaltend 10—12 große Zimmer, in abgeschlossenem großen schattigen Garten oder Park gelegen, mit Stallgebäude nebst Zubehör, auf längere Zeit zu miethen gesucht.

Offerten, enthaltend Skizze über Raumvertheilung und genauen Angaben über Lage, Größe des Parkes rc. rc. befördert unter U. G. 065 der **„Invalidendank“,** Dresden. (ad

Rittergut
mit schönem Schloß und Park, 185 Hektar, größtentheils Rüben- und Weizenboden, vorzüglichem Inventar, zu verkaufen. Die Besitzung, hochherrschaftlich, ist in ca. 30 Minuten Eisenbahnfahrt von Dresden aus zu erreichen. Näheres nur an Selbstkäufer durch

G. O. Schweinitz, (ad
Dresden, Elbberg Nr. 24.

Ackerwirthschaft-Verkauf.

In der Nähe von Dessau verkaufe meine **Ackerwirthschaft** mit 19 Mrg. gutem Acker, 3 Mrg. Wiesen, 4 Kühe, 1 Ferse, Schweine, Gänse, Hühner, sowie Wirthschaftsinventar und Futterartikel, für den billigen jedoch festen Preis von 6000 Thlr. bei 2000 Thlr. Anz. Auch können 5 Mrg. Wiesen und 7 Mrg. Acker pachtweise übernommen werden. Näheres unter 1046 U. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (a

Hotel, Restaurants, Gastwirthschaften mit Tanzsaal-Verkauf.
(Nur reelle feine Geschäfte).

Hotel, am Markt bel., 70,000 ℳ, Anzahlung 6—10,000 ℳ. Mehrere **Restaurants u. Gastwirthschaften** mit Tanzsaal von 20,000—140,000 Mark. **Gastwirthschaft** mit Fremden-Verkehr, 20 Betten, Preis 35,000 Mark, Logis-Einnahme 1500—2000 Mark.

Nähere Auskunft kostenlos u. 1047 V. an die Exped. dieser Ztg. erbeten. (a

Ein mittleres **Hausgrundstück,** Mitte der Stadt, mit Hof und Garten, ist preiswerth zu verk. Off. unter A. 8939 an die Expedition dieser Zeitung.

Ich beabsichtige ein **Hotel, Restaurant** oder **Gasthof** zu pachten event. zu kaufen. Offerten unter W. V. 200 postlagernd **Bernburg** abzugeben. (a

Gasthofs-Gesuch.

Suche per sofort einen gutgehenden **Landgasthof** mit etwas Acker u. Garten (auch muß sich eignen, Fleischerei mit anzulegen) im Preise von 18—27,000 Mark zu kaufen, event. trete auch in Pacht. Reelle Verkäufer wollen mir gütigst alles Nähere über fragliches Geschäft mittheilen unter Chiffre J. L. postlagernd Löbejün b/Halle. (a

Ein **Gasthof** in Stadt v. ca. 3000 Einwohnern, (Sachsen-Altenburg) am Markte gel., 12 Feld Acker, Bierumsatz ca. 25 Hktl. monatl. Reisefuhrwerk, ev. sofort zu verkaufen. Preis 68,000 ℳ, Anzahlung ca. 18,000 ℳ.

Einige gute **Restaurants** in Stadt von 5000 Einw. (Sachsen) mit u. ohne kl. Garten, Preis v. 21,000—27,000 ℳ, m. Anzahl. von 4000 bis 8000 ℳ. zu verkaufen. Uebernahme bei allen nach Wunsch.

Off. u. 1071 V. a. d. Exp. d. Ztg. (ar

Wegen Todesfall

ist eine im flotten Betriebe befindliche

Maschinenschlosserei

nebst

Reparatur-Werkstatt und Pumpenbau-Anstalt
(Gasmotorenbetrieb)

ohne Konkurrenz, mit großer, feiner Kundschaft, unter günstigen Bedingungen sofort **aus freier Hand verkäuflich.** Nähere Auskunft ertheilt die Besitzerin Wwe. **Emilie Weisbach,** Weimar, Pabststraße 2. (ad

Fleischerei-Verkauf.

Meine sehr gut gehende Fleischerei bin ich willens krankheitshalber zu verkaufen. Dieselbe besteht aus einem zwei Etagen hohen Wohnhaus (parterre eine Stube, Kammer, Küche, ein großer Laden und einem darunter befindlichen Keller, in der oberen Etage zwei Stuben mit Zubehör), einem neugebauten Schlachthaus und Stallungen, Thoreinfahrt mit Hof u. Garten. Dieselbe kann auf Wunsch gleich übernommen werden.

Mücheln bei Merseburg. (ar

Wilhelm Menkel, Fleischermeister.

Zu verkaufen: (ad

ein **Getreide- und Produkten-Geschäft,** nahe am Bahnhof gelegen, mit einem Reingewinn von **5000 M. jährlich;** ferner eine gutgehende **Gastwirthschaft** mit sämmtl. Inventar, 250 hl Bierumsatz, ca. 300 Nachtfremde, feines Geschäft; eine gutgehende **Bäckerei** in kleiner Stadt (Bahnhofstraße), mit geringer Anzahlung; ein höchstrentables **Mühlengrundstück** mit guter Wasserkraft, 3 Mühlgänge u. 9 Morgen Land; ein **Material- u. Schnittwaaren-Geschäft** in einem größeren Dorfe, mit 15—18000 M. Umsatz jährl. Näh. Ausk. ertheilt **E. Stange,** Clingen (Schwarzburg-Sondershausen).

Baustellen

in der **Forster-, Halberstädter-, Bernburger- und Klosterstraße** sind wir beauftragt, unter günstigen Bedingungen, event. Gewährung einer 2. Hypothek, **zu verkaufen.**

Knoch & Kallmeyer,
Magdeburgerstr. 49. (s

Hypotheken, Theilhaber, Caut. besorgt **G. Niemann,** Mansfelderstr. 12. (s

30,000 Mark

auf gute sichere Hypothek zur ersten Stelle per sofort oder später **gesucht.** Off. unter S. 8895 bef. die Exped. d. Ztg.

12—14,000 Mark auf **erste hies. Hypothek** bei pünktlicher Zinszahlung **gesucht.** Näheres unter R. 8957 durch die Exped. d. Ztg. zu erfahren. (r

19—21,000 Mark auf ein hies. Grundstück sofort oder später **zu leihen gesucht.** Angebote unter M. 8956 an die Exped. d. Ztg. erbeten. (r

8—12,000 Mark sind auf **gute sichere Hypothek auszuleihen.** Off. von Reflektanten unter L. 8955 an die Exped. d. Ztg. abzugeben. (r

15,000 M. per Juli auf erste Stelle durch mich **zu vergeben.** (s
M. Beil, Halberstädter Str.

30—50,000 Mark auf gute erste Hypothek, auch in geth. Posten, zu vergeben. Off. mit näheren Ang. unter B. 8968 an die Exped. d. Ztg.

6—10,000 Mark
auf gute sichere Hypothek **gesucht.** Offerten von Selbstdarlehern unter C. 8969 an die Exped. d. Ztg.

26,000 Mk. I. Hypothek von gutem Zinszahler gesucht. Off. u. Kk. 156 in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

23—24,000 Mark zur **ersten Stelle auf ein neues Wohnhaus in bester Gegend gesucht.** Offerten werden unter F. 8972 an die Exped. dieser Zeitung erbeten. (r

40,000 Mk. I. Landhypothek 1/7. auszuleihen. Offerten unter 1076 B. an die Exped. dieser Zeitung. (r

Hausbes. sucht sof. **200 Mk.** gegen 3monatl. Abzahlung. Offerten unter 1075 A. an die Exped. d. Ztg. (r

Eckladen Zwingerstr. 32

mit anstoßender kl. Wohnung ist per 1. Juli oder auch früher zu vermiethen. Es wird darin jetzt **Mehlhandlung** betrieben, doch eignet sich derselbe wegen **seiner sehr frequenten Lage** auch für jedes andere Geschäft. Näheres beim Hausmann in der 3. Etage.

Leipziger Str. 55.

Ein großer geräumiger **Laden,** zu jedem Geschäft geeignet, sofort preiswerth zu vermiethen. Näheres **Poststraße 2,** im Comptoir. (e

Ein schöner Laden

mit festem Kontrakt bis 1./10. 1897 ist **billig zu vermiethen.** Näh. im Comptoir der Herren **Rathe & Sohn, Poststraße 9 u. 10.** (r

Laden sofort oder 1. Juli zu beziehen, passend für Papier- oder Schuhgeschäft. Zu erfr. **Gr. Ulrichstr. 35. Schindler.** (r

Einen großen Laden

mit 2 Schaufenstern habe ich per 1. Januar zu vermiethen.

Leopold Meyer,
Leipziger Straße 15.

Merseburger Str. 158
gr. Boden, Stall f. 12—14 Pferde, Remise, Contor zu vermiethen.

Pferdestall, Wagenremise zu vermiethen **Meckelstr. 12.** (r

Zu vermiethen:

Leipziger Str. 87
große Geschäftsräume in bester Ecklage, mit 7 Schaufenstern, 1. Et., **1. Oktober oder früher.**

Gr. Brauhausstr. 29
große hohe u. helle Tischlerwerkstatt mit Nebenräumen, auch zu jedem andern Zwecke geeignet, event. auch getheilt, auf Wunsch auch Wohnung, **1. Juli a. c.**

Gr. Brauhausstr. 30
große bisherige **Holzbildhauerwerkstatt** mit oder ohne Wohnung **sofort oder später.**
Laden oder Kontor event. mit Nebenräumen **1. Juli cr. oder sofort.** (s
Näheres Leipzigerstraße 87,
2. Etage.

Herrschaftliche Wohnung,
4 heizbare Zimmer mit reichl. Zubehör, 1. Oktober preiswerth zu vermiethen **Hohenzollernstraße 4,** part.

Herrsch. Wohnung, Hochpart.,
Germarstraße 11
fortzugshalber sofort zu vermiethen und zu beziehen. Näh. daselbst I. Etage. (r

Meckelstraße 3

Wohnung von 4 Zim., K., Speisek. u. Zub., sofort oder später zu vermiethen. (r

Wohnung mit **Werkstatt** (Gr. Klausstr.) sofort oder später **zu vermiethen.** Näheres **Barfüßerstr. 9** i. Lad. (s

Frdl. Hochpart.-Wohng.

2 große St., 1 K., Küche, besond. Corridor, Bodenk., 2 Keller rc., p. 1. Juli od. früher für **270 Mark zu vermiethen Wörmlitzerstr. 11, I.** (s

Nähe des Centralbahnhofs
ist eine freundliche Wohnung 5 heizbare Zimmer ev. mit Contor, preisw. z. verm. (r
Delitzscherstr. 10. Näh. im Restaurant.

Wohnung Schulstraße 7, II. **zu vermiethen an ruhige Leute.** (s

Hochherrsch. Wohng. Ulestr., **9 Zim., Bad u. Garten,** 1./7. od. 1./10. zu verm. Näh. **Jägerplatz 7.** (s

Zwingerstr. 32, III.,

an schönen, freien Platze, ist eine sehr angenehme **Wohnung,** 3 Stuben, 1 Kammer, Küche rc., mit verschl. Corridor, sofort oder 1. Juli zu beziehen. Näheres daselbst. (r

Eine Wohnung, 375 Mk.,

zum 1. Juli zu bez. **Mühlweg 35.** (r

Wohnungen, bestehend aus: 2 St., Kammer, Küche, Bodenkammer rc., zu vermiethen
Merseburger Straße 19b. (r
Näheres bei Herrn Villaret daselbst oder Mansfelder Str. 48.

Alte Promenade 13, Hochpart.,

2—3 St., 2 K., K. rc., per 1./10. 96 zu **vermiethen. Näheres II. Et.** (r

Streiberstr. 10, 1. Et., 4 Z., 1 K. u. Zub., 450 ℳ, sof. od. 1./7. zu verm. **Heydrich.** (s

Getheilte 1. Etage pr. 1. Oktbr. zu beziehen. Besicht. von 10—12 Uhr **Marienstraße 4.** (r

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960420049/fragment/page=0002

Fabrik- und Lagerräume

sind im Grundstück **Lützener Straße 2** (nahe der Merseburger Straße) sofort zu vermiethen durch **Friedrich, Carow, Geiststraße 5.** (s

Großer Laden Große Ulrichstraße.

Wegen Umzug nach unserm neuen Geschäftslokale sind die von uns benutzten Geschäftsräume **Große Ulrichstraße 8,** bestehend aus Laden, Souterrain und 1. Etage, per 1. October zu vermiethen.

Großer Eckladen | mit Wohnung und ein **kleinerer Laden** mit geräumiger Niederlage, eventuell als Kontor passend, sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei **Heilbrun & Pinner,** Merseburger Straße 2, oder **F. Carow,** Geiststraße 5. (d

Magdeburger Str. 63

Herrschaftl. Wohnungen
Magdeburger Str. 63, I.
mit allem Komfort sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei **Heilbrun & Pinner,** Merseburger Straße 2, oder **F. Carow,** Geiststraße 5. (d

Herrschaftliche Wohnung

Große Ulrichstraße 28, II. Etage
1. Oktober cr. zu vermiethen. Näheres Wuchererstr. 81, Contor. Besichtigung Nachmittags von 4—6 Uhr. (r

Königstraße 14
1. Etage, besteh. aus 3 Vorder- und 2 Hinterzimmern, Küche, Speisekammer u. Zubehör für 540 Mark per 1. Juli. **Parterre,** bestehend aus 3 Vorder- u. 2 Hinterzimmern, Küche, Speisekammer u. Zubehör für 420 Mk. per 1. Okt. zu vermiethen. Näh. Königstr. 15, Ladell.

Brüderstraße 14
ist eine **Etage,** 5 Vorderz., 1 Hinterz., Entree, Mädchenk., Corridor, Speisek., Boden, Keller, Badez. nebst Zubehör sofort oder später zu vermiethen.
Näheres im Bureau 2 Tr. (s

Die erste Etage
im Hause **Lützenerstr. 2** ist sofort oder später für 450 Mk. zu vermiethen durch **Friedrich Carow,** Geiststr. 5.

2 St., 3 K. u. Zub., Wassercloset, sof. od. spät. **zu vermiethen Reilstraße 1.**
Näheres **Wuchererstraße 65.** (s

Ramische Strasse 20
Hofwohnung 1 Tr. für 50 Thlr. 1. Juli an ruhige anst. Leute zu verm. (r

Giebichenstein, Burgstr. 12a, II. Etg., 2 St., 2 K., K., Entree u. Zub., sofort zu vermiethen. Näheres daselbst I. Et.

Fritz Reuterstr. 16 am Mühlweg **ganze Etage,** 3 St., K., K. ꝛc., an ält. Leute, 360 Mk., 1. Okt. zu verm. (s

Merseburger Str. 158
herrsch. Wohn. (Hochpart.), 3 Z., 2 K., Küche u. a. Zub., sof. zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnung,
8 Zimmer, Badestube und Zubehör, zum 1. Juli oder 1. Okt. zu vermiethen.
Weidenplan 21.

Streiberstraße
ist eine freundliche **halbe I. Etage** zu vermiethen. Alles Nähere in der Bäckerei **Gr. Ulrichstraße 20.**

2 Wohnungen zu 85 Thlr. u. 50 Thlr. 1. Juli zu vermiethen
Kleiner Sandberg 23.

Stube, K., K. u. Zub. an ruh. Leute sof. od. sp. zu verm. Gr. Steinstr. 36, I.

Wohnung, 2 St., 1 K., K. u. Zub., 1. Juli billig zu vermiethen, auch zum Abvermiethen geeignet. Näheres
Königstraße 25 im Laden.

Wohnung für 150 Mk. sofort oder per 1./7. an ruhige Miether zu vermiethen **Südstraße 21.**

Herrsch. Wohn. mit Bad, 630 M., 1./10. cv. 1./7. zu verm. Schillerstr. 48, I.

Fleischerstr. 13 i. L. Wohn. 68 Thlr. zu v.

Wohnung, 2 St., 1 K., Küche, III. Etage, Preis 300 Mark **Leipziger Straße 34.** (s

Paradeplatz 2 ist eine Etage von 3 St., 2 K. u. Küche billig zu vermiethen.

Stube, Kammer, Vorraum, 84 M., **Stube,** 66 M., sofort oder später (r
Alter Markt 16.

Eine gesunde Wohnung, St., K., K. u. Zubeh., **Dessauerstr. 4 v.** 1. Juli zu verm. Näheres Vorlüßerstr. 2, I.
C. Teuscher. (s

Marienstr. 18, Bahnnähe,
herrschaftliche 1. Etage, 5 Zimmer, 1 Kammer, Küche u. Zubehör, 850 M., per 1. Oktob. zu vermiethen. Näheres **vorderhalb u. Gr. Klausstr. 24.** (r

Gr. Steinstraße 6
frdl. **3. Etage** p. sofort zu verm. (s

Hofwohnung, St. u. Kam., 36 Thlr., für einzelne Leute am 1. Juli zu beziehen **Geiststr. 57.**

Stube, Kam. u. Entree an ruh. Mieth. zu verm. **Mauerstr. 15, p.** (s

Wohn., 50 Thl. zu v. Albrechtstr. 26 i. L.

Pass. f. einz. H., 2 Stun., Schlz., 225 M., f. herrsch. Hause Friedrichstr. 34, 3 Tr. per 1. Juli zu verm. Näh. b. Hausm.

Ein freundl. Zimmer mit Pension zu vermiethen **Poststraße 1,** III. l.

Möbl. Wohnung
und Pension, im Ganzen oder einzeln preiswerth abzugeben **Bergstr. 6, I.**

Eckzimmer, elegant möblirt, sofort od. später zu vermiethen
Sophienstraße 17, II.

Eleg. möbl. Wohn. zu verm. Jägerplatz 7.

Freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen Alb. Schmidtstr. 10, II. l., Ecke Zwingerstr.

Zwei frdl. gut möbl. **Zimmer,** Nähe Univ.-Kliniken u. landw. Institut bill. zu vermiethen **Hedwigstraße 4, I. r.**

Frdl. möbl. **Zimmer** Schillerstr. 21, p. l.

Frdl. möbl. Zimmer, sep. Eg., sof. zu vermiethen Leipziger Str. 27, II. r.

F. mbl. Zim. mit Kab. Charlottenstr. 2, II.

Elegant möbl. Zimmer zu verm. **Anhalter Straße 5, II. l.**

Eleg. möbl. Wohnung zu vermiethen **Forsterstr. 42, I.**

Frdl. mbl. Zim. Charlottenstr. 14, II.

Möbl. Zimmer zu verm. Markt 16, II.

Anst. Schlafst. f. H. Alter Markt 5, II.

Wohnungs-Gesuch.
Eine **frdl. Wohnung,** parterre oder 1. Etage, zum Preise bis 300 M. wird per 1. Juli von Wittwer mit einem Kinde zu miethen gesucht. Off. abzugeben **Streiberstraße 17, I. l.** (r

Einzelne Dame sucht
Herrschaftliche Wohnung,
5—6 Zimmer m. Zub., im Nordviertel der Stadt, zum 1. Okt. 1896. Obere Etage bevorzugt. Off. m. Preis unter K. i. 4570 an **R. Mosse,** Brüder. 4. (s

Kaufmann sucht **möbl. Zimmer,** nahe der **Sternstraße zu miethen.** Offerten mit Preisangabe unter R. H. an **Haasenstein & Vogler, Akt.-G., Halle a. S.** (s

Ein j. geb. **Bankbeamter sucht** per sofort ein **gut möbl. Zimmer** in anständigem Hause. Offerten **nur** mit Preisangabe erbeten unter Ss. 188 an die Exped. d. Ztg.

Kostenfreie
Stellenvermittelung vom
Verband
Deutscher Handlungsgehilfen
zu Leipzig.
Jede Woche erscheinen 2 Listen mit 500 offenen Stellen jeder Art aus allen Gegenden Deutschlands.
Geschäftsstelle:
Halle a/S., Rannischestrasse 23.

Malz-Kaffee.
Zum Vertrieb unseres **Preußischen Malz-Kaffee's suchen** wir an allen Plätzen **Vertreter** respectable bei hoher Provision, welche bei der **Colonialwaaren-Kundschaft** gut eingeführt sind. (ad
Lamprecht & Meyer,
Magdeburg.

Commis f. Lackfabrik gesl., gute Handschrift; Branchekenntn. erw.
G. Niemann, Mansfeldersstr. 12, I. (s

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl, für männl. Arbeiter u. Dienstboten
Halle a/S., Kl. Klausstr. 14
Fernsprecher Nr. 903
erhalten Stellung: ied. Bahn-Portier (für Hotel), ied. Pferde-, Futter- und Ochsenknechte, Tagelöhner- und Drescherfamilien;
ferner: tüchtig. Gelbgießer, Möbeltischler, Fleischer- u. Gärtnerlehrlinge.
Die Verwaltung. (x

Stellmacher,
tücht. Kastenmacher, sauberer Arbeiter, sofort **gesucht** (r
Wagenfabrik **D. Keil,** Halle a/S.

Junge gewandte Leute
zum Fensterreinigen stellt sof. ein Fensterreinigungs-Anstalt der Glaserinnung Halle a/S., Harz 23.
Meldung von 6—7 Uhr. (s

Schmiedegeselle sofort gesucht Magdeburger Straße 61.

Klempnergehilfen
sucht **E. Ströfer, Harz 30.**

Maler und Tapezierer
stellt ein **Holubek, Breitestr. 30.**

Malergehilfen stellt ein **A. Jänicke, Blumenthalstr. 3.**

Ein Oeconomie-Verwalter
sof. gesl. Leipzig, Gerberstr. 20, I. l. (ad

Per sofort, 1. Mai und später werden 8 Hof- u. Feldverwalter bei 3—600 Mk., 2 Volontäre u. 3 Hofmeister gesucht. Zeugniß-Abschriften nebst kurzgefaßtem Lebenslauf einzureichen an den **Handwirthschaftl. Beamten-Verein Halle a. S., Leipzigerstraße 53.** (r

Fuhrleute zum Steinefahren **werd. angenommen Ziegelei R. Schoenbrodt, Nietleben.** (r

Reitknecht, ged. **Cavallerist,** für eine **Reitschule** sucht **G. Niemann,** Mansfeldersstr. 12, I. (s

Ledige Groß- und Kleinknechte
erhalt. sof. kostenfrei g. Stellen. Frau **Bärwinkel,** Gerberstr. 20, I. Leipzig. (ad

Ein tüchtiger, zuverläss. **Kutscher,** der jetzt vom Militär entlassen, sucht **sogleich Stellung.** Zu erfragen Hauptmann **von Reinhard,** Blumenthalstr. 5.

Ein tüchtiger Dreher
findet dauernde und lohnende Stelle bei **Otto Arndtz,** Mäschein, Maschinenfabrik.

Tüchtige Former auf dauernde, gute Beschäftigung sucht (ad
L. O. Dietrich, Eisengießerei, Altenburg, S.-A.

Auf Grube **Wetterscheidt** b. Naumburg a/S. finden tüchtige **Abraumarbeiter** lohnende und dauernde Beschäftigung. Meldungen daselbst.

Schneidergel. a. Woche gesl. Kuhgasse 10.

2 ehrliche fleißige Pferdeknechte bei hoh. Lohn gesucht **Paffendorf Nr. 3.**

Arbeiter werden angenommen; zu melden in den **Galgenberger Steinbrüchen bei Giebichenstein.** (s

Ein junger Koch, Kellner v. 17—18 J., 3 Hausdiener f. st. Hotel sofort gesucht. **C. Landmann,** Leipziger Str. 88, I.

Einen tüchtigen, wenn auch jungen **Hausdiener** sucht zum 1. Mai (ar
Hotel schwarzer Bär,
Gütsen (Anhalt).

Junger **Kaufmann,** mit guter Handschrift, **sucht** sofort oder später Stellung für Kontor oder Lager. Offerten erb. sub E. 8971 an die Exped. d. Ztg.

Verb. Kaufmann,
bisher selbständig, mit sämmtl. prakt. Kellerarbeiten der Weinbranche vertraut, in der Colonialwaaren-, Delikatessen- und Cigarrenbranche vollständig bewandert, in sämmtl. Comtoirarbeiten gründlich erfahren, sucht pass. Stellung sof. oder später. Näh. 1078 D. Exp. d. Z.

Ein **Mann** sucht Beschäftigung im Abschreiben für billigen Preis. Off. D. 8970 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Für ein hiesiges Landesprodukten-Engrosgeschäft wird jetzt oder z. 1. Juli ein **Lehrling gesucht.** Offerten u. unter 1077 C. an die Exped. dieser Ztg. (r

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat **Kaufmann** zu werden, findet angenehme Stellung bei monatlicher Vergütung. Selbstgeschriebene Offerten unter 1074 Z. an d. Exp. d. Ztg. erb. (r

Für meinen Sohn suche ich eine **Lehrlingsstelle** in einer Schlosserei, Maschinenfabrik oder ähnlichem technischen Geschäft. **F. Brinz,** (ar) **Deutleben** bei **Wettin a/S.**

Suche für einen kräftigen **Burschen** einen tüchtigen **Sattlermeister.**
E. Kuphlich, Stadtblaken, Halle, Gottesackerstr. 3.

Buchhandlungs-Lehrling,
möglichst mit Zeugniß z. Einj.-Freiw., sucht per sofort
Fr. Starke, R. Mühlmann's Buchhandlung, **Gr. Ulrichstr. 20.** (d

Ein kräftiger Bursche, welcher Lust **Bäcker** zu werden, kann sofort in die Lehre treten bei **Ernst Hofmann,** (ad Bäckermstr., **Leipzig,** Glockenstr. 15.

Weißnäherin ges. Gr. Ulrichstr. 2, II.

Mansfelds für kalte Küche, monatl. 40 M. **sucht G. Niemann,** Mansfeldersstr. 12, I. (s

Wegen plötzlicher Erkrankung meiner Köchin, suche ich zum **sofortigen** Antritt ein gut empfohlenes **Mädchen,** welches perfekt kocht und im Nähen und Plätten geübt ist.
Frau Bankdirektor **Böttcher,**
Alte Promenade 31, I.

Suche tüchtige **Aufwärterin** zum 1. Mai. **Steinweg,** Meckelstr. 4, 1 Tr.

Ein jüngeres Mädchen zur Aufwartung gesucht Thorstraße 20, Laden.

Gesucht für gute Stellen:
Landwirthschafterin, Kochmamsells, Stütze für Oberförsterei, Köchin für einzelne Dame, Mädchen für Küche und Haus, Mädchen für alle Arbeit, Wittwe ohne Anhang als Privatwärterin. (r
Frau **Anna Fleckinger,**
Kl. Ulrichstr. 8, part.

Suche für mein Pensionat für geistig zurückgebliebene Kinder zum 1. Mai ev. später eine **gebildete**
Haushälterin
im Alter von 25—40 Jahren. Dieselbe findet vollst. Fam.-Anschluß. Sie hat die Pflege der jüngeren Zöglinge zu übernehmen und muß dieselben in ihrer Freizeit mit beaufsichtigen. Außerdem hat sie leichte Hausarbeit zu verrichten. Im Plätten muß sie besonders bewandert sein. Anf.-Gehalt 240 Mark. Zeugn. u. Lebenslauf erbeten an (ad
B. Wildt, Lehrer, **Nordhausen.**

Suche per sof. ein junges **Mädchen,** welches bereits in einem **Putzgeschäft** thätig war. Offerten nebst Angabe von Gehaltsansprüchen bei freier Station erbittet (ar
Ermsleben am Harz
Firma **Pauline Simonsohn.**

Suche zum 1. Juni wegen Verheirathung meiner jetzigen eine perfekte Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt. Bewerberinnen, nur mit guten Zeugnissen, wollen sich melden bei
Frau **Käthe Hallström,**
Nienburg, Saale. (ar

Junges Ehepaar (Offizier) sucht perfekte **Köchin,** welche Hausarbeit übernimmt. Leipzig, Mendelssohnstr. 8, p. l.

Einlegerin sofort gesucht
Niemeyerstraße 7.

Köchinnen für hohe Herrschaften, Mädchen für Küche und Haus, Waschmamsell, Waschmädchen, Haus-, Zimmermädchen für Hotel I. Ranges sofort und später gesucht, Kellnerlehrlinge auf Bahnhof durch
Frau **Albers,**
Große Ulrichstraße 58.
Daselbst suchen Landdamen, Herrschaftsdiener und Kutscher Stelle. (s

Junge Mädchen und **Frauen,** welche die Binnenfabrikation (gute Stoffblumen) gründlich erlernen wollen, um sich in ihrer Behausung einen lohnenden und dauernden Erwerb zu gründen, können sich melden. Offerten unter P. p. 185 an die Exped. d. Ztg. 2 bis 3 Tage Lehrzeit Bedingung. (r

Suche für m. Tochter **Stelle** zur **Erlernung d. Haushalts** ob. gegenseitige Vergüt. Bäckermstr. **Richter, Gollme** b. Landsberg.

Alleinst. ält. Ehepaar in einer kl. Stadt **sucht j. Mädchen,** welches mit der Wirthschaft und bürgerl. Küche einigermaßen vertraut ist, als Stütze ohne gegenseitige Vergüt. bei engstem Familienanschluß. Da Frau leidend, würde sich Gelegenheit bieten, e. Haushalt selbständig führen zu lernen. Waisen bevorzugt, denen u. U. auch Vergütung an Kleidung und Wäsche gewährt wird. Off. unter Qq. 186 an die U. Exped. d. Ztg.

3 Büffetfräulein u. g. Z. für Bahnhöfe, 2 ff. Stubenmädchen für Rittergüter, 20 Mädchen für hier und auswärts sofort und später gesucht durch
Frau **Erfurth,** Markt 13.
Nettes Mädchen m. g. B. sucht sof. Stelle.

Arbeitsmädchen werden gesucht **Zuckerwaarenfabrik Diemitz.**

Eine gef. milchr. Amme, Kind 3 Woch., sucht v. b. St. Näh. Herrenstr. 26.

Junge Dame, die einen Cursus in Schreibmaschine, Stenographie, Correspondenz und kaufm. Rechnen in Handelslehranstalt absolvirt hat, sucht unter bescheid. Ansprüchen Stelle. Gefl. Off. unter Z. 8964 an die Exped. d. Ztg.

Mehr. ält. u. jüng. Mädchen m. g. Z. suchen Stell. d. Fr. Domke, Schmeerstr. 4.

J. anst. Mädch. m. g. Zeugn. i. Sommer Stelle i. bess. Hause Breitestraße 4.

Reelles Heiraths-Gesuch.
Für m. Neffen, Kaufm. a. h. anst. f. Familie, m. g. Geschäft, 34 J. alt, liebenswürdig, herzensgut, Charakt. suche, da es denk. an Zeit fehlt, auf d. Wege eine tüchtige, solide Hausfrau m. 50—60,000 M. Mitg. Gefl. Nbr. u. St. 371 a. d. Exped. d. Ztg. erb.

Reelles Heiraths-Gesuch.
Für m. Freund, Insp., a. anst. Fam. 28 J., f. Herr, verm., g. Char., suche, da es bemerkb. an Zeit fehlt, a. d. Wege Emheir. in Gut oder junge Dame mit 60,000 M. Mitgift. Damen resp. Eltern w. Off. u. K. k. 180 an die Exp. d. Z. send.

Heirath.
Professionist, 32 J. von g. Charakter, sucht passende Lebensgefährtin. Etwas Vermögen erwünscht. Werthe Off. u. Q. 1038 beförd. die Exped. d. Ztg.

Eine Dame,
welche sich dispr. zurückziehen will, find. sofort bei einzelner Dame in einem reizend geleg. Ort Nähe Dresdens vollst. gratis Aufnahme, wenn dafür ein Darlehn von 6—800 Mk. auf 5 Monate geg. sichere Bürgschaft gewährt wird. Off. u. C. P. 5 postl. Bloßwitz erb. (a

Ein neugeb. Kind als eigen zu vergeben. Off. R. r. 187 an die Exp. d. Z.

Kinderlose Ehelente suchen ein Kind in Pflege zu nehmen oder als eigenes unter strenger Discretion. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Das
Annonciren
von Gesuchen und Angeboten aller Art, desgl. Wohnungen, oder auch Geschäfts-Empfehlungen, auch solcher ohne Namensnennung, besorgt für alle Zeitungen zu gleichen Preisen, wie die Blätter selbst,
RUDOLF MOSSE,
Annoncen-Exped., Brüderstr. 4
am Markt. Fernsprecher 151.
NB. Die auf Annoncen einlaufenden Offertbriefe werden uneröffnet und unter strengster Verschwiegenheit den Interessenten zugesandt.
Anzeigen auch außerhalb dieses Rahmens finden selbstredend ebenso prompte wie billige Ausführung.

Beabsichtige auf meinem schön belegenen Bauterrain
Einfamilienhäuser mit Garten, je für 15- bis 18,000 M., **zu erbauen.** Kauflieb haber wollen Off. unter **H. w. 4539** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.** senden. (s

Ein sol., im Werk-, Tab.- u. Ztgs.-Satz bew. **Schriftsetzer** (N.-V.), im Korrekturlesen, in Compt.- u. redakt. Arb. nicht unerf., **sucht dauernde** Condition. Off. u. G. h. 4584 an **R. Mosse** in Halle erb. (s

Mittlere Ziegelei, Handbetrieb, mit 22 Mrg. Areal, guten Geb., beste Ziegelerde, guter Absatz, ist zu verkaufen. Anz. 10,000 Thlr. Angebote von Selbstkäufern u. O. z. 4560 an **Rudolf Mosse,** Halle erbeten. (ad

Gute Existenz.
Für einen rührigen Kaufmann oder Agent, welcher genügende Sicherheit in Form einer Kaution von 5—6000 Mark leisten kann, ist ein feines Geschäft, eventuell mit Wohnung und Keller, per sofort oder 1. Juli cr. zu übernehmen. Es bleibt ein Nutzen von 200 Mk. event. auch mehr pro Monat. Offerten unter G. d. 4575 an **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Zum 1. Juli
Wohnung im Preise von 450 bis 600 M. zu miethen **gesucht.** Offerten unter C. b. 4534 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

Verheirathter junger tücht.
Gärtner,
vorzüglich empfohlen, **sucht** baldigst **Stellung.** Angebote sub U. K. 133 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg erbeten. (ad

4500 od. 16,500 Mk.
sofort oder später zu **leihen gesucht.** Off. unter L. a. 2845 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

32—33,000 Mk. suche auf mein neues Wohnhaus z. I. St. Mietbsertrag 2300 M. Off. u. P. c. 4599 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

50-60,000 Mark
im Ganzen oder getheilt auf gute 1. Hypothek per 1./7. oder früher **zu verleihen.** Off. unter O. c. 4521 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

400 Mk. Provision zahle für Beschaffung einer 2. Hypothek von **ca. 15,000 Mk.** auf gutverzinsliches Grundstück m. 1600 M. Mietbsüberschuß per sofort oder 1. Juli. Angebote unter W. I. 50802 an **Rud. Mosse,** Brüderstraße 4. (s

Gewandter junger Kaufmann,
19 Jahre, gelernter **Materialist,** sucht per 1. Juli Stelle als **Verkäufer oder Contorist.** Selb. würde sich auch zu **kleineren Reisen eignen.** Off. u. H. d. 50679 befördert **R. Mosse, Halle.** (s

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960420049/fragment/page=0003

Zu die **Präparanden-Anstalt** zu Calbe werden noch **Schüler** aufgenommen. Auf Wunsch erfolgt sofortige Zusendung des Prospektes durch **E. Lorenz**, Lehrer. (ar

Malunterricht

ertheilt

Frl. Sophie Schröder

Karlstr. 25, II, (s

Nachhilfeunterricht

in allen Fächern ertheilt ein **Philologe** mit langjähr. Erfahrungen. Off. erb. unter X. Z. **Charlottenstr. 9, III.**

Stud. theol. ertheilt energisch u. gründlich **Nachhilfestunden.** Offert. unter Oo. 184 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Mal-Unterricht.

An meinen Zirkeln für Studienmaler u. Malen auf Gegenständen u. Stoffen können noch junge Damen theilnehmen. Bergstraße 6. **A. Kiehling.**

Kinderwagen

J. F. Junker,

Poststrasse 6. (s

Naether's Niederlage.

Gelegenheitskauf.

Ca. 100,000 Stück neue Fußbänke in drei verschiedenen Größen, für Gasthofwirthschaften 2c. vorzüglich geeignet, offerirt spottbillig

F. Kurbaum, Halle a/S.,

Domplatz Nr. 2.

Diese Bänchen sind aus hartem Holze, imprägnirt, von nur solidester Arbeit, deshalb unverwüstlich. (r

A. Wegerich,

2 Neunhäuser 2

nahe am Markt. (s

Herren - Stoffe.

Grosse Auswahl. — Kleine Preise.

Nr. 2

Dachritzstraße 2

befindet sich jetzt mein Geschäft.

H. Schöning, Mechaniker,

Nähmaschinen-Lager.

Reparatur-Werkstatt für Nähmaschinen und Fahrräder. (s

Dr. Lahmann's Nährsalz-Cacao,
Dr. Lahmann's Nährs.-Chocolad.,
Dr. Lahmann's Nährsalz-Extract,
Dr. Lahmann's Pflanzen-Milch
empfiehlt (r
A. Steinbach, Adler-Drogerie,
Königstraße 15.

Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Herren Schuhmachermeistern, sowie einem verehrten Publikum von Halle und Umgegend zur gefl. Kenntnißnahme, daß ich

Gr. Märkerstr. 8, Ecke Kl. Märkerstraße,

eine **Leder- u. Schäfte-Handlung**

verbunden mit einem

Lager sämmtlicher Schuhmacher-Artikel

eröffnet habe. Während meiner über vierzehnjährigen Thätigkeit im ehrenwerthen Hause des Herrn **Alb. Fritsche,** Hier, habe ich mir genügend Lokal- und Fachkenntniß erworben und werde ich bestrebt sein, durch **gute und reelle Bedienung** Jedermann zufrieden zu stellen.

Indem ich bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne Hochachtungsvoll (s

Siegmund Jacob.

Regenmäntel, Staubmäntel

in einfarbig glatten und klein carrirten Stoffen, **nur neueste Façons** empfehle ich in **reichhaltigster Auswahl** zu **niedrigsten Preisen.**

Theodor Rühlemann

(r

Leipziger Str. 97. Halle a. S. Ecke an der Ulrichkirche.

Dr. Lahmann's

Pflanzen-Nährsalz-Extract, per Topf ℳ 1,70,

ist ein im äusseren Ansehen und der Verwendungsweise dem Fleischextract ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landesüblichen Zubereitung zu corrigiren.

Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per ½ Kilo ℳ 3.—

Pflanzen-Nährsalz-Chocolade,

per ½ Kilo ℳ 2,— und ℳ 1,60,

sind, weil ohne den bei den gewöhnlichen Cacao's üblichen Zusatz schädlicher Alkalien (von mineralischer Abstammung hergestellt, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract bearbeitet, die einzig wahrhaft gesunden Cacao-Präparate und von bedeutend erhöhtem Nährwerth.

Beim Kaiserl. Patent-amte sub Nr. 3163 eingetragene Schutzmarke.

Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Fabrikanten **Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.**

Käuflich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaaren-, Delikatessen- und Droguen-Handlungen. (ar

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Plahn.

Montag den 20. April

6. Extra-Vorstellung.

Zum Vortheile der hiesigen Stadttheater-Pensionskasse.

Ermäßigte Preise (Parquet 2 Mk).

Die Karlsschüler.

Schauspiel in 5 Akten von H. Laube.

Dienstag den 21. April

Erstes Gesammt-Gastspiel des Residenz-Theater- und Neuen Theater-Ensembles aus Berlin unter Leitung des Direktors S. Lautenburg.

Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Herr Direktor.

(Monsieur le Directeur.)

Lustspiel in 3 Akten von Alexandre Bisson und Fabrice Carré. Uebersetzt von Ferdinand Groß. In Scene gesetzt von S. Lautenburg.

Personen.

De la Mare, Direktor im Ministerium des Innern	Richard Georg.
Bouquet (Ministerialbeamte)	Hans Pagay.
Lamberlin (Ministerialbeamte)	Karl Weiß.
Lardillac (Ministerialbeamte)	Sandor Zarom.
Liegeois (Ministerialbeamte)	Ludwig Aderer.
Chalardon (Ministerialbeamte)	Leo Bartuschek.
Gentil	Victor Arnold.
Pinquoin, Maire von Châteauvieux . .	Adolf Seelig.
Lunel, Diener im Ministerium . . .	Willy Kraus.
Hippolyte, Diener .	Hans Felix.
Madame Marialle, Lamberlins Schwiegermutter	Paula Carlsen.
Suzanne, ihre ältere Tochter	L. Schwendemann
Gilberte, ihre jüngere Tochter, Lamberlins Frau . . .	Dora Lux.
Adele, Dienstmagd bei Lamberlin . .	Ella Gabri.

Die beiden ersten Akte spielen in Paris, der dritte in Châteauvieux.

Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Mittwoch den 22. April

Zweites Gesammt-Gastspiel des Residenz-Theater- und Neuen Theater-Ensembles aus Berlin unter Leitung des Direktors Siegmund Lautenburg.

Jugend.

Ein Liebesdrama in 3 Akten von Max Halbe.

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Miß **Edmée,** Bravour-Gymnastikerin am schwebenden Barren. **(Neu! Originell!)** — **Fratelli Agosti,** Bravour-Gastkünstler an der Wunder-Leiter. — The **Famks,** excentrische Elite-Akrobaten. — Signor **Alessandro Scurl,** Kunst-Radfahrer und Kunst-Schütze auf dem Einrad. — Signorina **Enrichetta,** Piston-Virtuosin. — Brothers **Tom** und **Jack,** musikalisch-excentrische Fantasien. — Fräul. **Martha Uhlmann,** Lieder- und Walzersängerin. — Herr **Moritz Heyden,** Original-Gesangs-Humorist

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Californischen Portwein

Marke „**Golden Crown**", pro Flasche 2½ Mk. incl., vorzügliches Anregungs- und Stärkungs-Mittel, empfehlen

Schulze & Birner, Rathhausstraße, Hauptdepot.

Carl Buggert, Gr. Steinstr. 51.	**O. Rosch,** Steinweg 24.	**Joh. Giese** Nachfolger, Delitsch.
Carl Germer, Charlottenstr. 2.	**H. J. Heussner,** An der Moritzkirche 1.	**Fr. Gaudich,** Ammendorf.
Chr. Grünewald & Sohn, Schmeerstr. 1.	**Richard Sachse,** Friedrichstr. 18.	**Julius Kieser,** Höhnstedt.
Kurt Gebauer, Liebenauer Straße 179.	**A. Steinbach,** „Adler-Drogerie" Königstr. 16.	**Rudolf Möricke,** Querfurt
Carl Haber, Sophienstraße 13.	**H. Standtmeister,** Gr. Märkerstr.	**C. F. Straube,** Zörbig.
Emil Haupt, Augustastraße 17.	**Paul Brunn,** Querfurt.	**Franz Ulrich,** Schafstedt.
C. Sauer, Magdeburger Str. 47.	**Carl Elkner,** Merseburg.	**Paul Weber,** Landsberg.

W. E. Schmidt, Inh. **Paul Booch,** Leipziger Str. 50. (s

Akademisches Lehr-Institut für feine Damen-Schneiderei

Martinstr. 9. von Emilie Wirth, Martinstr. 9.

Unterricht im Zeichnen von **Deutschen, Wiener u. Pariser Schnitten,** sowie **Maaßnehmen, Zuschneiden** und **Anfertigen von Kleidern** in 1—3monatlichem Cursus. — **Methode Hirsch,** größte Akademie in Berlin. Preismäßig. Garantie für guten Erfolg.

Im **Anfertigen von Damen- u. Kinderkleidern** empfiehlt sich d. Obige.

50jähr. Jubiläum der Ackerbauschule Kloster-Badersleben.

Im September d. J. feiert die Ackerbauschule Kloster-Badersleben das **50jährige Jubiläum** ihres Bestehens. Die unterzeichneten früheren Ackerbauschüler fordern hiermit alle früheren Schüler und Mitschüler auf, an dieser Feier theilzunehmen, mit der Bitte, umgehend ihre bezügl. Adressen an den mitunterzeichneten Director der Schule einzusenden.

Der Fest-Ausschuss.

Artmann, Rittergutsp., Dreckburg. **Bötticher,** Stadtrath, Nordhausen. **Barner,** Amtsvorsteher, Bühne. **Baumann,** Amtsvorsteher, Zilly. **Henning,** Gutsbes., Piontkowisko (Russisch-Polen). **Kothe,** Rittergutsbes., Aderstedt. **Kenne,** Gutsbesitzer, Badersleben. **Krüger,** Gutsbes., Ströbeck. **Schrader,** Gutsbes., Heudeber. **Vogelsang,** Rittergutsbesitzer, Mühlenhof. **Heine,** Direktor, Badersleben. (ar

Morgen Dienstag 8½ Uhr

Sitzung

im **„Central-Hôtel".**

Gäste willkommen. **Der Vorstand.**

Feinste süsse Sahnenbutter, vorzügliche Tafelbutter,

täglich frisch, à Pfd. **1,00 Mk.**

Land-Eier, groß u. frisch, à Mdl. 65 Pfg.

Echten Holländer und Edamer Käse

aus vollfetter Milch à Pfd. **80 Pfg.**

E. Hugo Klose,

Markt 22, Hôtel gold. Ring. (r

Vertreten durch Detail-Geschäfte: **Berlin, Potsdam, Spandau, Weimar.**

Ober-Fechtschule zu Magdeburg,

Orts-Verband Halle a. S.

Zu der am **Mittwoch den 22. April cr., Abends ½9 Uhr** im Verbands-Lokale, **Henschel's Restaurant, Gr. Wallstraße 8,** stattfindenden **außerordentlichen Versammlung** werden sämmtliche Mitglieder des Orts-Verbandes Halle hiermit ergebenst eingeladen. Pünktliches Erscheinen ist erwünscht.

Tages-Ordnung. Aufstellung eines Orts-Statuts des Verbandes Halle. Besprechung über das abzuhaltende erste Vergnügen. Verschiedenes.

Halle a/S., den 19. April 1896. **Der Vorstand.**

Restaurant Fürstenhalle,

Markt 6.

Empfehle **guten Mittagstisch,** bestehend in Suppe, 2 Gängen, Butter und Käse, im Abonnement **75 ₰,** à la carte zu jeder Tageszeit. Abends: **Stammt.**

Hochachtungsvoll **R. Lautzsch.** (s

I. Kaufm. Stenotachygraphen-Verein.

Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung** im „Wintergarten", Magdeb. Str. 66, I.

Stenotachygraph. Gesellschaft zu Halle a/S.

Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung** und **Uebung** im Vereinslocale **Central-Hotel** (Thalamtstr. 6). (x

Arends'scher Stenographenverein zu Halle a. S.

Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung und Uebung** in der **„Franziskanerhalle",** Kuhgasse 1. (x

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960420049/fragment/page=0004